

menetzung der Hölzer aufgezeichnet, aus der man die Zahl der Wärmeeinheiten, welche ein Brennstoff, also auch Holz enthält, berechnen kann und zwar nach der Professor Redtenbacher'schen Formel

$$W = 34500 \left( H - \frac{O}{8} \right) + 7050 \cdot C.$$

Darin ist H der Wasserstoff, welchen 1 kg des Brennstoffes enthält, O der Sauerstoff und C der Kohlenstoff in derselben Weise gerechnet.

Unter Wärmeeinheit oder Kalorie hat man diejenige Wärmemenge zu verstehen, welche erforderlich ist, um die Temperatur von 1 kg Wasser um 1° C. zu erhöhen.

Holzart	Gehalt an			Wärmeeinheiten theoretisch
	Kohlenstoff	Wasserstoff	Sauerstoff	
	in Prozenten			
Eiche . . . . .	49,43	6,07	44,50	2400 bis 3000
Rotbuche . . . . .	48,53	6,30	45,17	3300 bis 3600
Weißtanne . . . . .	49,95	6,41	43,65	2800 bis 3700
Kottanne . . . . .	49,59	6,38	44,02	2800 bis 3600
Lärche . . . . .	50,11	6,31	43,58	3600
Kiefer . . . . .	49,94	6,25	34,31	3500 bis 3700
Lufttrockenes Holz im Mittel . . . . .	39,6	4,8	34,80	2800 bis 3600
Gedörrtes Holz im Mittel . . . . .	49,5	6,0	43,50	3600 bis 4500

Das Holz wird in der Regel ohne Kost verbrannt und wenn dasselbe noch zu Backofenheizungen benutzt wird, im Innern des Ofens aufgeschichtet und angezündet.

### T o r f.

Der Torf ist in den Gegenden, in welchen er überhaupt vorkommt, ein Brennmaterial, welches schon seit alten Zeiten benutzt wird. Derselbe besteht aus Wurzel-